

### **Ehrensache: Elke Beckmann oder die „Freitags-Elke“**

„Solche wie Elke könnte ich noch fünf gebrauchen!“ sagt Elke Beier, Leiterin unserer Begegnungsstätte „mobil“. Jeden Freitagvormittag ist Elke Beckmann einige Stunden vor Ort und hält ihr den Rücken frei. Damit ist auch klar, woher sie ihren Spitznamen hat, die „Freitags-Elke“. „Sie ist umsichtig und aufgeschlossen, sieht selbst, was zu tun ist und vor allem hat sie einen guten Draht zu den Besuchern“, schwärmt Elke Beier weiter. Zwischen neun und 13 Uhr gibt Elke Beckmann Kaffee aus, gießt die Blumen und kümmert sich um die Kräuter auf der Terrasse, schwatzt mit den älteren Leuten und ermöglicht so der „anderen“ Elke, sich um die Büroarbeiten zu kümmern. Oft bleiben die zwischen Klöppelkurs und Tanzveranstaltung auf der Strecke.



Die gelernte Chemie-Laborantin hat nach der Wende zur Ergotherapeutin umgeschult, lebte und arbeitete anschließend in der Lausitz. Bis 2009 – da gab es einen Knacks. „Wir lebten sehr abgeschieden, ich hatte Heimweh und mein Vater hier in Chemnitz war mittlerweile sehr betagt. Da kam einiges zusammen. Als mein jüngerer Sohn ins Schulalter kam, haben wir schließlich die Entscheidung getroffen, zurück nach Chemnitz zu ziehen.“ Der Tod ihres Partners war schließlich der nächste Tiefpunkt. Es folgten Berufsunfähigkeit und EU-Rente.

Aber wie so oft sucht sich das Leben mit kleinen Zufällen seine eigenen Wege. Im Fall von Frau Beckmann war das ein gelbes Faltblatt der Begegnungsstätte „mobil“, das sie in ihrem Postkasten fand. „Ich hatte von einer Freundin einen Glückskalender geschenkt bekommen, wo für jeden Tag ein schlauer Spruch drin steht. An dem Tag, als ich die Werbung vom „mobil“ bekam, stand dort sinngemäß: Suchen Sie sich ein Ehrenamt. Die Begegnungsstätte liegt gleich um die Ecke, also dachte ich mir, da gehst du mal hin und plötzlich stand ich mitten in einer Tanzveranstaltung.“ Das war im Januar 2013.

„Ich hatte gar keine Vorstellung, weder ob ich ein Ehrenamt machen, noch ob ich selbst ein Angebot nutzen wollte. In erster Linie wollte ich Anschluss finden“, erzählt Elke Beckmann. Mittlerweile gehört sie fest zum Team der Begegnungsstätte und ist eben die Freitags-Elke, die insbesondere von der Leiterin Elke Beier nicht mehr gemisst werden möchte!

Redaktion: AWO konkret